

EINTRITT  
FREI



# ALTES JUNG JUNGENS ALT

Künstlerische Ansichten zweier Appenzeller

26.10.2024 –  
29.03.2025



Mi–Fr 13–17 Uhr

Sa 11–17 Uhr

St. Peterstrasse 16, Zürich

[www.hausappenzell.ch](http://www.hausappenzell.ch)

# ALTES JUNG JUNGES ALT

Künstlerische Ansichten zweier Appenzeller

Die aktuelle Ausstellung im Haus Appenzell widmet sich zwei gebürtigen Appenzeller Künstlern unterschiedlicher Generationen: dem in Herisau aufgewachsenen und inzwischen in Basel sesshaften Ludwig Stocker (\*1932) sowie dem «eigenwilligen Appenzeller» Stefan Inauen (\*1976). Beide greifen in ihren Skulpturen auf ganz eigene Weise Figuren, Objekte und Materialien auf, die um Altes und Neues, um Vergänglichkeit und Beständigkeit kreisen.

Ludwig Stocker nutzt Styropor als Metapher für das Älterwerden sowie für Verletzlichkeit und Instabilität im Leben. Stefan Inauen hingegen präsentiert ausrangierte Stühle unter dem einprägsamen Titel «Friends of hopeless chairs» und setzt sie künstlerisch neu in Szene.

Die Ausstellung «Altes Jung, junges Alt» wird durch ein Rahmenprogramm ergänzt, das sich in Vorträgen, Lesungen und Workshops verschiedenen Aspekten des Alters widmet.

## Ort:

Haus Appenzell, St. Peterstrasse 16,  
8001 Zürich

## Dauer:

26. Oktober 2024 bis 29. März 2025

## Öffnungszeiten:

Mi – Fr 13.00–17.00 Uhr und  
Sa 11.00–17.00 Uhr

## Öffentliche Führungen:

21.11.2024 & 4.12.2024, 15.30–16.30 Uhr  
Anmeldung erforderlich  
(Privatführungen auf Anfrage)

## Rahmenprogramm:

Infos und Platzreservation  
über [www.hausappenzell.ch](http://www.hausappenzell.ch)

### 14.11.2024, 14.00 Uhr:

«Wir werden alle älter – anders als unsere Eltern und Grosseltern?»  
Referat von Prof. Dr. François Höpflinger,  
Zentrum für Gerontologie der Universität  
Zürich

### 5.12.2024, 14.00 Uhr:

«Wetterfest – Geschichten aus dem Appenzellerland»  
Lesung von Autorin Hedi Kohler aus Rehetobel, Moderation Hanspeter Spörri

### 30.1.2025 & 1.2.2025, 14.00–16.00 Uhr:

«Winterliche Formen aus Styropor»  
Kinderworkshops mit den Kunstvermittlerinnen Debora Gerber und Nicole Heri

### 27.2.2025, 14.00 Uhr:

«Lernen im/vom/fürs/trotz Alter»  
Referat von Prof. Dr. med. Jürg Kesselring,  
ehemaliger Chefarzt für Neurologie  
und Neurorehabilitation am Rehazentrum  
Valens

Ernst Hohl-Kulturstiftung Appenzell  
[www.hausappenzell.ch](http://www.hausappenzell.ch)  
[info@hausappenzell.ch](mailto:info@hausappenzell.ch)  
Tel +41 44 217 83 31

